

Ein Solo zum Abschied

23.02.2016 von Rilana Gericke



Es war ein denkwürdiger Gottesdienst, zu dem sich am Sonntag viele Besucher eingefunden hatten, um sich von Pfarrer Tilmann Kuhn zu verabschieden.

Nach 12 Jahren im Pfarrsprengel Perleberg zieht es Tilmann Kuhn nach Strausberg in die St.-Marien-Gemeinde. Viele Weggefährten nutzen die Gelegenheit dem letzten Gottesdienst beizuwohnen. So blickte der GKR-Vorsitzende Michael Winter auf die zahlreichen Verdienste von Pfarrer Kuhn zurück, sei es die Einführung der Gottesdienste zum Zeithaben, die Motorradandacht oder der Gesprächskreis Mitte. Unter der Leitung von Pfarrer Kuhn zog auch die KITA in ein neues Gebäude und der Friedhof ging in die Bewirtschaftung der Kirchengemeinde über.

Auch die Kinder aus der Gruppe "Kirche Kreativ" verabschiedeten sich mit einer Aufführung von ihrem Pfarrer, war er doch langjähriger Begleiter in der Christenlehre und im Konfirmandenunterricht. Die Mitwirkenden der Gruppe "Gottesdienst zum Zeithaben" hatten sich etwas ganz besonderes ausgedacht: sie führten ein Lied von Paul Simon auf, in dem es um das Abschiednehmen ging. Zudem ließen es sich der Gemeindekirchenrat, der amt. Superintendent und der Posaunenchor Perleberg nicht nehmen, sich mit persönlichen Worten, Geschenken und Blumen von Pfarrer Kuhn zu verabschieden.

Zum Abschluss des Gottesdienstes bat Pfarrer Tilmann Kuhn alle Gottesdienstbesucher nach vorne in den Altarraum. Ein eigens engagierter Fotograf konnte so diesen Moment festhalten, wie Pfarrer Kuhn das Lied "Sag zum Abschied leise Servus" von Peter Alexander anstimmte und die Kirche unter Applaus verließ.





Einen Kommentar schreiben

